



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Das Scharfrichter-Kino ist dafür bekannt, dass es aktuelle gesellschaftspolitische Themen aufgreift und besondere Filme dazu anbietet. Auch dieses Jahr widmen sich die Betreiber des Kinos in der Filmreihe „Menschen auf der Flucht“ den derzeitigen Ereignissen.

Passau hat sich seit September 2015 zu einem veritablen Drehkreuz für Flüchtlinge, die Deutschland als Ziel haben, entwickelt. Zwischen

4.000 bis 8.000 Flüchtlinge täglich, bis zu 40.000 Flüchtlinge pro Woche und allein im Monat Oktober 2015 nahezu 147.000 Flüchtlinge reisten über unsere Region ein. Nur aufgrund der reibungslosen Zusammenarbeit zwischen Bundes- und Landespolizei vor Ort, der routinisierten Abläufe in der Zusammenarbeit mit Rettungs- und Hilfsorganisationen sowie des Engagements zahlreicher freiwilliger Helfer konnten effektive Abläufe und menschenwürdige Zustände garantiert werden.

Die Stadt Passau wird auch in der kommenden Zeit in der Flüchtlingsthematik gefordert sein und sich auch weiterhin engagieren, um die großen Herausforderungen entsprechend dem humanitären Gebot zu meistern.

Der Filmreihe „Menschen auf der Flucht“ wünsche ich viele interessierte Besucher und danke dem Veranstalter für das Angebot, die Flüchtlingsbewegung auf diese Weise zu beleuchten.

Jürgen Dupper
Oberbürgermeister
der Stadt Passau

IRAQI ODYSSEY

14.01.-27.01.2016 im SCHARFRICHTER-KINO
Kurzfassung 1 ½ Std. in 2D

Sa. 16.01.2016 um 19:30 Uhr im CINEPLEX: Langfassung 2 ½ Std. in 3D mit dem schweizerisch-irakischen Regisseur SAMIR persönlich

LITTLE ALIEN

von 22.01. - 27.01. im SCHARFRICHTER KINO

Filmgespräch zum Thema unbegleitete minderjährige Flüchtlinge am Fr. 22.01.2016 um 19:00 Uhr im SCHARFRICHTER KINO

MEDITERRANEA

von 28.01. - 03.02. im SCHARFRICHTER KINO

DER MUT ZU VERGEBEN & DAS VOLK EINES ENGELS

nur am Fr. 29.01. im SCHARFRICHTER KINO

Regisseurbesuch am Fr. 29.01.2016 um 19:00 Uhr im SCHARFRICHTER KINO

JUST THE WIND

nur am Mo. 01.02.2016 im SCHARFRICHTER KINO

Filmgespräch mit NO BORDER PASSAU

nur am Mo. 01.02.2016 um 19:00 Uhr im SCHARFRICHTER KINO

LAMPEDUSA IM WINTER

von 04.02. - 10.02. im SCHARFRICHTER KINO

DÄMONEN UND WUNDER - DHEEPAN

Gewinner Goldene Palme Cannes 2015

von 11.02. - 17.02. im SCHARFRICHTER KINO

NACHT GRENZE MORGEN

nur am Fr. 12.02. im CINEPLEX

Podiumsdiskussion zum Thema „Flucht nach Europa“ am Fr. 12.02.2016 um 20:00 Uhr im CINEPLEX

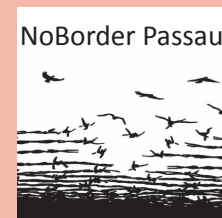
Scharfrichter-Kino

FILMREIHE

MENSCHEN AUF DER FLUCHT



Es unterstützen weiterhin:



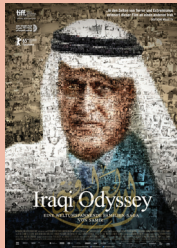
von 14. Jan. - 17. Feb. 2016

Reihe: Menschen auf der Flucht

Schon letztes und vorletztes Jahr widmeten wir im Scharfrichter-Kino jeweils eine Filmreihe dem Thema „Asyl und Migration“. Damals ahnten wir noch nicht, dass die Flüchtlingswelle bei uns im Sommer 2015 so stark ansteigen würde. Dabei waren der Bahnhof in Passau und die Grenzübergänge in der Umgebung mit die meistfrequentierten in ganz Bayern. Dieser Herausforderung haben sich die Stadt Passau, die zuständigen Organisationen und vor allem auch die freiwilligen Helfer gestellt und die ankommenden Flüchtlinge mit viel Engagement und spontaner, menschlicher Hilfe in Empfang genommen.

Es freut uns deswegen ganz besonders, dass unser Oberbürgermeister Jürgen Dupper die Schirmherrschaft für unsere Filmreihe übernommen hat.

Den Auftakt macht die Premiere des Filmes „Iraqi Odyssey“, eine grandiose weltumspannende Familiensaga des irakischen Regisseurs Sami, der bei der Vorführung seines Filmes im CINEPLEX Passau persönlich anwesend sein wird. Es folgen Filmgespräche und die Präsentation zweier Kurzfilme über Syrien und die Jesiden im Irak, von den Filmemachern persönlich vorgestellt. Nach einem Kurzfilm des Passauer Filmemachers Tuna Kapitan wird eine Podiumsdiskussion das Thema „Menschen auf der Flucht“ behandeln. Viele Facetten werden in den ausgewählten Filmen beleuchtet: Fluchtursachen, Routen, Gefahren, Asyl und Integration und letztendlich die Hoffnung auf ein besseres Leben in Frieden und Freiheit. Den Abschluss der Reihe macht der Gewinner der Goldenen Palme Cannes 2015 „Dämonen und Wunder – Dheepan“ und dieser Film macht erst recht deutlich: Für Menschen auf der Flucht ist Ankommen besonders schwer!



IRAQI ODYSSEY

14.01.-27.01.2016 im SCHARFRICHTER-KINO
Kurzfassung 1 ½ Std. in 2D

Sa. 16.01.2016 um 19:30 Uhr im CINEPLEX:
Langfassung 2 ½ Std. in 3D mit dem schweizerisch-irakischen Regisseur SAMI persönlich

Wütende Kriegserklärungen bärtiger Männer. Auto-Bomben. Schluchzende Frauen in schwarzen Umhängen. Zerstörte, staubige Landschaften. Bilder westlicher

Nachrichten aus dem Irak von heute. Dem gegenüber stehen Erinnerungen einer Familie aus den fünfziger bis siebziger Jahren: Frauen in schicken Kleidern studieren an der Universität und werden von zuvorkommenden Männern in eleganten Anzügen begleitet. Überall ist moderne arabische Musik zu hören. Die Kinos zeigen amerikanische, indische und arabische Filme. Trotz Demonstrationen und Kritik an der kolonialen Tradition des Westens, dominierte ein ausgeprägter Glaube an den Fortschritt und die Teilhabe an der modernen Welt.



LITTLE ALIEN

von 22.01. - 27.01. im SCHARFRICHTER KINO

Filmgespräch zum Thema unbegleitete minderjährige Flüchtlinge am Fr. 22.01.2016 um 19:00 Uhr im SCHARFRICHTER KINO

Die Teenager Juma und Hishame versuchen unter lebensgefährlichen Umständen, versteckt im Fahrgestell eines LKW nach Europa zu flüchten. In Österreich angekommen, versuchen sie ihr Leben neu zu gestalten und kämpfen für ihr Recht auf eine mehr oder weniger unbeschwerter Jugend. Die traumatische Erfahrung des Verlusts, die Sehnsucht nach ihren Familien, der Blick in eine vollkommen ungewisse Zukunft, die Bedeutung von Paragraphen und Behördenodysseen, die sie zu bewältigen haben, bestimmen den Prozess des Neuanfangs.



MEDITERRANEA

von 28.01. - 03.02. im SCHARFRICHTER KINO

Ayiva hat sein Zuhause in Burkina Faso zurückgelassen und macht sich gemeinsam mit seinem besten Freund Abas auf nach Europa, um seine Tochter finanziell versorgen zu können. Die gefährliche Überfahrt mit einem Schmugglerboot überleben die beiden nur knapp.

Angekommen in Italien stoßen die beiden auf ein feindseliges Klima, dass die Eingewöhnung an ihr neues Leben schwierig macht. Auf einer Plantage finden sie schließlich Arbeit und neue Freunde, doch als es zu gewaltsamen Übergriffen gegen Einwanderer kommt, steht für Ayiva und Abas alles auf dem Spiel... MEDITERRANEA ist das Spielfilmdebüt des jungen Italoamerikaners Jonas Carpignano, der bereits für seine Kurzfilme A CIAMBRA und A CHIJANA mehrfach auf den Filmfestivals in Cannes, Venedig und Sundance ausgezeichnet wurde. Mit den Mitteln des Spielfilms arbeitet Carpignano die Hintergründe der Unruhen in Rosarno 2010 auf, bei denen mehr als 60 Menschen verletzt wurden und Tausende Migrantinnen und Migranten evakuiert werden mussten.



DER MUT ZU VERGEBEN & DAS VOLK EINES ENGELS

nur am Fr. 29.01. im SCHARFRICHTER KINO

Regisseurbesuch am Fr. 29.01.2016 um 19:00 Uhr im SCHARFRICHTER KINO

Der Mut zu Vergeben:

Verschleppt, gefoltert und nur knapp dem Tod entkommen: Das Schicksal von Saria steht stellvertretend für das von Tausenden im syrischen Bürgerkrieg.

DAS VOLK EINES ENGELS - Der Völkermord an den Jesiden:

Rokan und ihre Familie erzählen stellvertretend das Schicksal, das die Jesiden in Shingal (Nordirak, Kurdistan) unter den Gräueltaten dieser Terroristen erleben mussten. Es ist eine Geschichte, die die Abgründe der Menschlichkeit erzählt, aber auch von dem Überleben der Hoffnung in tiefster Dunkelheit.



JUST THE WIND

nur am Mo. 01.02.2016 im SCHARFRICHTER KINO

Filmgespräch mit NO BORDER PASSAU nur am Mo. 01.02.2016 um 19:00 Uhr im SCHARFRICHTER KINO

Die Nachricht verbreitet sich in Windeseile:

In einem ungarischen Dorf wurde eine Roma-Familie ermordet. Die Täter sind entkommen, niemand will eine Ahnung davon haben, wer das Verbrechen begangen hat.

Eine andere Roma-Familie, die nahe dem Tatort lebt, sieht sich in ihrer latenten, mühsam verdrängten Angst bestätigt. Der Vater ist weit weg in Kanada; er möchte seine Frau, die Kinder und den Großvater nachholen, sobald es ihm möglich ist. Die Familie, von rassistischem Terror bedroht und von einer schweigenden Mehrheit im Stich gelassen, versucht den Tag nach der Tat zu überstehen. Und abends, als die Dunkelheit über das Dorf hereinbricht, rückt man im Bett noch enger zusammen als sonst.



LAMPEDUSA IM WINTER

von 04.02. - 10.02. im SCHARFRICHTER KINO

Eine Dokumentation über ein brandaktuelles Thema, das Europa schon lange berührt und erschüttert. Während Politiker sich über Asylgesetze streiten, sind Hunderttausende Menschen auf der Flucht und Suche nach einer Zukunft im Frieden.

Seit Jahren wird Lampedusa mit dem Flüchtlingsstrom konfrontiert. Die kleine Insel im Mittelmeer ist zum Symbol unmenschlicher und gescheiterter Asylpolitik geworden.

Etlliche Medienberichte über paranoide Einwohner sind mehrmals um die Welt gegangen; doch wie viel Wahrheit verbirgt sich hinter diesen Bildern? 2014 reiste der österreichischer Theater- und Filmemacher Jakob Brossmann nach Lampedusa, um das Leben der abgelegenen Insel zu dokumentieren.



DÄMONEN UND WUNDER - DHEEPAN

Gewinner Goldene Palme Cannes 2015

von 11.02. - 17.02. im SCHARFRICHTER KINO

DÄMONEN UND WUNDER erzählt die Geschichte des ehemaligen Freiheitskämpfers Dheepan, der vor dem Bürgerkrieg in Sri Lanka nach Frankreich flüchtet. In einem heruntergekommenen Pariser Vorort lebt er nun zum Schein mit einer ihm fremden jungen Frau und einem kleinen Mädchen, weil die gefälschten Pässe sie als Familie ausgeben. In ihrem Kampf um Anpassung und

Hoffnung geraten sie mitten in einen blutigen Bandenkrieg. Der bildgewaltige Thriller besticht durch die authentische Darstellung eines durch Krieg und Gewalt traumatisierten Mannes, der für die Würde seiner Familie alles zu tut bereit ist. Beim Filmfestival von Cannes unter dem Juryvorsitz der Coen-Brüder wurde „Dämonen und Wunder“ dafür mit der Goldenen Palme ausgezeichnet.



NACHT GRENZE MORGEN

nur am Fr. 12.02. im CINEPLEX

Podiumsdiskussion zum Thema „Flucht nach Europa“ am Fr. 12.02.2016 um 20:00 Uhr im CINEPLEX

Naser ist Palästinenser, Ali ist Syrer. Beide leben in der türkischen Grenzstadt Edirne und helfen Flüchtlingen, die Grenze zu Griechenland zu überqueren: Sie schleusen Flüchtlinge auf europäischen Boden. Oft sind es junge Männer, die vor dem Krieg und der syrischen Regierungsarmee flüchten. Während die Grenze zur Türkei noch löchrig ist, rüsten die Griechen auf, mit deutscher Unterstützung - Wärmebilder, Zäune, Patrouillen. So wird es für Ali und Naser auch immer schwieriger und gefährlicher, ihre Kunden nach Griechenland zu schleusen. Warten im Hotel. Warten auf die Nacht. Die Jungs packen, brechen auf. Manchmal schaffen sie es, mal auch nicht.